

Sitzungsprotokoll
der Marktgemeinde Langschlag
über die
Gemeinderatssitzung

am: Freitag, 23. März 2018

Ort: Rathaus Langschlag

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister Herbert Gottsbachner
Herr Vizebürgermeister Andreas Maringer

Die geschäftsführenden Gemeinderäte:

Herr Ing. Walter Bröderbauer
Herr Walter Bruckner
Herr Johann Höfenstock
Herr Josef Neunteufel

Herr Johannes Laister
Herr Walter Hahn
Frau Betina Ernstbrunner
Herr Herbert Hiemetzberger
Frau Theresa Meyerhofer
Frau Erna Stütz
Herr Albert Paul Besenbeck
Herr Manfred Jungwirth
Herr Christoph Edinger
Herr Josef Hasl
Herr Leopold Zwölfer
Herr Alfons Payr

Die Gemeinderäte:

Protokollführer:

GR Erna Stütz

Außerdem anwesend:

Entschuldigt waren:

Herr Josef Hahn

Nicht entschuldigt waren:

Die Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 19 Mitglieder, anwesend sind hievon 18; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
2. Bericht über die letzte Kassaprüfung und der Prüfung des Rechnungsabschlusses
3. Rechnungsabschluss 2017
4. Mietvertrag mit Frau Dr. Sarmata Szameit – Ärztehaus
5. Mietvertrag mit ÖSB Consulting GmbH – Ärztehaus
6. Annahmeerklärung NÖ Wasserwirtschaftsfonds Wasserversorgungsanlage BA 07
7. Auftragsvergabe Sanierung der Decke, der Oberlichten und der Beleuchtung im Altbestand des Kindergartens
8. Auftragsvergabe Asphaltierungsarbeiten 2018
9. Grundsatzbeschluss über den Ankauf eines HLF3 im Jahr 2019 durch die FF Langschlag
10. Förderansuchen Verein Willkommen Mensch

Punkt 1:

Gegen das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung werden keine Einwendungen erhoben. Das Protokoll gilt als genehmigt.

Punkt 2:

Bericht über die letzte Kassaprüfung und der Prüfung des Rechnungsabschlusses

Herr Albert Paul Besenbeck, Obmann des Prüfungsausschusses, berichtet über die am 19. März 2018 durchgeführte Kassaprüfung, bei der auch der Rechnungsabschluss 2017 innerhalb der Auflagefrist geprüft wurde.

Es wurden keine Unstimmigkeiten in der Kassenführung festgestellt.

Punkt 3:

Rechnungsabschluss 2017

Der vorliegende Entwurf des Rechnungsabschlusses lag in der Zeit vom 9.3.2018 bis 23.3.2018 während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf. Die veranschlagten Summen wurden in einigen Bereichen über- bzw. unterschritten. Die Über- bzw. Unterschreitungen werden anhand des Entwurfes besprochen und begründet. Die Einnahmen betragen 2.808,736,62, die Ausgaben 2.786.160,71 Euro. Mit den Abwicklungsbuchungen der Vorjahre ergibt sich im ordentlichen Haushalt ein Jahresergebnis von € 1.001.874,14 und im außerordentlichen Haushalt ein Abgang von € 93.896,64. Einzelne Summen sowie der Schuldenstand werden anhand des Entwurfes vom Vorsitzenden erklärt. Die Schulden betragen in der Schuldenart 1 € 40.631,94 und in der Schuldenart 2 € 2.269.131,80.

Der Vorstand schlägt dem Gemeinderat die Genehmigung des Rechnungsabschlusses sowie der ausgaben- und einnahmen seitigen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag vor.

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2017 samt Beilagen beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4:

Mietvertrag mit Frau Dr. Sarmata Szameit – Ärztehaus

Mit der Mieterin wurde ein Gespräch geführt und der vorliegende Vertragsentwurf besprochen. In diesem Gespräch waren sich beide Vertragspartner einig, dass die Miethöhe auf Grund der Landärzteleproblematik als Förderung der Gemeinde zu verstehen ist. Als Hauptmietzins wird ein Betrag von € 500,00 pro Monat zuzüglich einer allfällig gesetzlichen Umsatzsteuer vereinbart. Die weiteren Details sind dem vorliegenden Vertragsentwurf zu entnehmen.

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge den Mietvertrag genehmigen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5:

Mietvertrag mit ÖSB Consulting GmbH – Ärztehaus

Die ÖSB Consulting GmbH, A-1200 Wien, Meldemannstraße 12-14, möchte im neuen Ärztehaus Beratungen durchführen. Hierzu ist der Abschluss eines Mietvertrages mit Zusatzvereinbarung vorgesehen. Als jährlicher Mietzins ist ein Betrag von € 1.200,00 zuzüglich 20 % Umsatzsteuer vorgesehen. Im Mietzins sind die Betriebskosten, Reinigungskosten, Heizungskosten und Stromkosten enthalten. Der Vorstand beantragt die Genehmigung des vorliegenden Mietvertrages bzw. der Zusatzvereinbarung durch den Gemeinderat.

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge den Mietvertrag bzw. die Zusatzvereinbarung genehmigen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6:

Annahmeerklärung NÖ Wasserwirtschaftsfonds Wasserversorgungsanlage BA 07

Vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds wurde die Zusicherung von Förderungsmitteln für die Wasserversorgungsanlage Langschlag, Sternhofquellen, Bauabschnitt 07, übermittelt. Laut dieser ergibt sich eine vorläufige Förderung im Jahr 2018 von € 3.000,00. Der Vorstand schlägt dem Gemeinderat vor die vorliegende Annahmeerklärung vom 11. Januar 2018, WWF-30187007/2, annehmen.

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge die Annahme der Zusicherung beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7:

Auftragsvergabe Sanierung der Decke, der Oberlichten und der Beleuchtung im Altbestand des Kindergartens

Für die Erneuerung der angeführten Gewerke im Altbestand des Kindergartens wurden Angebote eingeholt. Die Eröffnung ergab folgende Ergebnisse:

Decke zur akustischen Verbesserung

Fa. Zauner, Groß Gerungs,	€ 34.893,85 inkl. USt
Fa. Raiffeisen Lagerhaus Zwettl,	€ 24.665,64 -,-
Fa. Stuck und Trockenbau GmbH, Großweissenbach,	€ 31.622,52 -,-

Erneuerung der Beleuchtung

Fa. Raiffeisen Lagerhaus Zwettl	€ 11.973,60 inkl. USt
Elektro Fessl, Kasbach,	€ 12.382,08 -,-
Franz Rentenberger e.U., Langschlag	€ 14.496,96 -,-

Zum Angebot der Fa. Raiffeisen Lagerhaus Zwettl wird bemerkt, dass die geforderte Angabe des Herstellers, das Fabrikat und ein Datenblatt der Leuchten dem Angebot nicht beigelegt waren. Das Angebot war daher auszuschneiden.

Erneuerung der Oberlichten

Fa. Dorn, Dietmanns,	€ 5.273,34 inkl. USt
----------------------	----------------------

Der Vorstand ersucht den Gemeinderat er möge die Sanierung der Decke an das Raiffeisen Lagerhaus Zwettl, die Erneuerung der Beleuchtung an die Fa. Feßl, Kasbach und die Erneuerung der Oberlichten an die Fa. Dorn, Dietmanns zu den oben angeführten Preisen vergeben.

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge die Vergabe beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8:

Auftragsvergabe Asphaltierungsarbeiten 2018

Mit Schreiben vom 27.2.2018 hat die Fa. Swietelsky Bauges.m.b.H., mitgeteilt, dass sie die Asphaltierungsarbeiten zu den Angebotsbedingungen und Einheitspreisen vom 20.3.2015 durchführen und einen zusätzlichen Nachlass von 5 % gewähren würden. Der Vorstand stellt an den Gemeinderat den Antrag die Vergabe an die Fa. Swietelsky beschließen.

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge die Vergabe beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9:

Grundsatzbeschluss über den Ankauf eines HLF3 im Jahr 2019 durch die FF Langschlag

Die FF Langschlag plant im Jahr 2019 ein neues HLF3 anzuschaffen. Laut vorliegendem Angebot betragen die Anschaffungskosten € 297.018,00 netto bzw. € 356.421,60 inkl. USt. Für das Förderansuchen ist bereits jetzt ein Grundsatzbeschluss über die Förderung der Gemeinde erforderlich. Der Vorstand schlägt dem Gemeinderat vor, er möge einen Grundsatzbeschluss über eine Förderung durch die Gemeinde in der halben Höhe des Ankaufsbetrages nach Abzug der Landesförderung beschließen.

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10:

Förderansuchen Verein Willkommen Mensch

Der gemeinnützige Verein willkommen Mensch in Groß Gerungs – Langschlag hat ein Förderansuchen betreffend finanzielle Unterstützung für die vom Verein angeschaffte Geräteinfrastruktur (Kosten von € 5.065,06) gestellt. In Langschlag sind derzeit kaum Flüchtlinge untergebracht und zu betreuen. Der Vorstand beantragt daher, der Gemeinderat möge eine Subvention in der Höhe von € 200,00 beschließen.

Es entsteht eine Diskussion, wobei die Frage auftaucht was der Verein für Langschlag leistet...

Antrag des Vorstandes: der Gemeinderat möge die Subvention beschließen.

Beschluss: der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 4 Gegenstimmen: Alfons Payr, Albert Paul Besenbeck,
Walter Hahn, Johann Höfenstock

**Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 5 Seiten
Es wurde genehmigt und unterschrieben.**

Langschlag am

.....
Vizebürgermeister

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Protokollführer